jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1972/2/24 2Ob12/72, 2Ob119/75, 2Ob133/78, 8Ob51/80 (8Ob52/80), 8Ob39/86, 2Ob13/07m

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 24.02.1972

Norm

EKHG §1 IIIA

Rechtssatz

Ein Kraftfahrzeug ist in Betrieb, sobald sein Motor als Kraftquelle der Bewegung in Gang gebracht wird.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 12/72
  Entscheidungstext OGH 24.02.1972 2 Ob 12/72
  Veröff: ZVR 1973/113 S 146
- 2 Ob 119/75
  Entscheidungstext OGH 26.06.1975 2 Ob 119/75
  Beisatz: Allenfalls auch noch, wenn es nach dem Abstellen wieder in Fahrt kommt, ohne daß der Motor wieder in Gang gesetzt wurde (VerR 1955, 414). (T1) Veröff: ZVR 1976/232 S 248
- 2 Ob 133/78
  Entscheidungstext OGH 07.12.1978 2 Ob 133/78
  Veröff: SZ 51/176 = JBl 1980,39
- 8 Ob 51/80
  Entscheidungstext OGH 08.05.1980 8 Ob 51/80
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Ein Kraftfahrzeug, das zum Zweck der Ingangsetzung angeschoben wird, befindet sich in Betrieb. (T2) Veröff: ZVR 1981/92 S 112
- 8 Ob 39/86
  Entscheidungstext OGH 23.10.1986 8 Ob 39/86
  Vgl; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Abrutschen auf glatter Fahrbahn. (T3)
- 2 Ob 13/07m
  Entscheidungstext OGH 07.02.2007 2 Ob 13/07m
  Beisatz: Für die Annahme eines Betriebsunfalles ist nicht entscheidend, ob der Motor (als „Kraftquelle der Bewegung") tatsächlich zum Zweck der Fortbewegung von Ort zu Ort in Gang gesetzt wird. (T4)

Schlagworte

SW: Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0058213

Dokumentnummer

JJR_19720224_OGH0002_0020OB00012_7200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at